

Für Musikfans ein Hauptgewinn

Lotto King Karl und „Kollegen“ sorgten am Abend für Stimmung

Von Nadine Schättler

Pretz – Am Sonnabendabend sorgten hochkarätige Musikgäste für gute Stimmung. Die Hamburger Pop-Legende Lotto King Karl und die Cover-Band „Robbie and the Williams“ brachten das Publikum auf dem Pretzer Markt zum Kochen.

Zuvor wurde mit erfrischendem norddeutschem HipHop auf den Abend eingestimmt: Die Kieler Band „Büro am Strand“ überzeugte die Pretzler mit ihrer ganz persönlichen Liebeserklärung an die Landeshauptstadt, „die schönste Stadt der Welt“. Für die Pretzler kein Problem, sie raptten fröhlich mit.

„Das bisschen Nieselregen“ konnte die Laune nicht trüben: Wer sich vor dem Auftritt von Kultmusiker Lotto King Karl die Zeit im Trockenen vertreiben wollte, der nutzte die zahlreichen Stände, um sich bei einem Getränk in Laune zu halten. Ein karibischer Cocktail kam bei dem trüben Wetter gerade recht. Barmixer Mike Spieß aus Travemünde hatte alle Hände voll zu tun: „Caipirinha und Sex on the beach sind heute die Renner.“ Wenn schon das Wetter nicht karibisch sein sollte, dann zumindest das Getränk und die Stimmung.

So um die Tagesschau-Zeit herum (und damit kurz nach der Ziehung der Lotto-Zahlen...) war es dann so weit: Lotto King Karl betrat die



Die Kieler HipHop-Band „Büro am Strand“ brachte ihre weibliche Fangemeinde mit. Die sieben Mädels waren für ihre Rap-Idole aus Neumünster zum Pretzer Schusterfest angereist.

Bühne. Begleitet von Carsten Pape und rockiger Akustik-Gitarre ging es – echt norddeutsch – zur Sache. „Lotto ist

cool, weil man immer mitgrölen kann“, sagte Nadja Brakhage, die für ihr Idol aus Kiel angereist war. Und Freundin

Michaela Röhling aus Pretz fand: „Er spricht einfach unsere Sprache.“

Abgerundet wurde der Abend durch die Cover-Band „Robbie and the Williams“. Gegen halb elf legte das Robbie Williams-Double Wolfgang Gerdes mit seiner Band los. „Let me entertain you“ war das Motto, und „Robbie“ riss das dicht versammelte Publikum mit sich.

Insgesamt waren allein am Abend rund 7500 Besucher zum Pretzer Schusterfest gekommen. Einsatzleiter Thomas Leß von der Pretzer Polizei: „Von den Einsätzen her war es wahrscheinlich das ruhigste Schusterfest, das es je gegeben hat.“ Neben drei Körperverletzungen und vier Platzverweisen, kam es nur zwei Mal zu Sachbeschädigungen.



Hamburg-Legende und Kultfigur Lotto King Karl, begleitet von Carsten Pape an der Akustik-Gitarre, bewies einmal mehr, dass er nicht nur in der Hansestadt ein Superstar ist. Die Pretzer Fans grölten kräftig mit.